

## Peter Holzwarth/ Catherine Lieder: Medienkompetenz und Spielkompetenz für die ‚Generation Lebensunfähig‘

Der Generationenforscher Rüdiger Maas hat der jungen Generation das alarmierende Label „lebensunfähig“ attestiert – teilweise von „Helikopter-“ und „Curlingeltern“ überbehütet, mit digitalen Geräten aufgewachsen und unterhalten und vor Frustration und Langeweile geschützt (Maas, 2021; 2023). Das aktuelle Buch des Psychologen Jonathan Haidt (2024) trägt den Titel ‚Generation Angst. Wie wir unsere Kinder an die virtuelle Welt verlieren und ihre psychische Gesundheit aufs Spiel setzen‘. Wo lernen junge Menschen den kompetenten und achtsamen Umgang mit Medien? Wo lernen sie spielen und kreativ sein? Wie lernen sie, sich selbst zu spüren und mit negativen Gefühlen umzugehen, wie Langeweile und Frustration aus eigener Kraft auszuhalten und zu überwinden? Im Beitrag werden pädagogische Konzepte und Handlungsmöglichkeiten diskutiert, die sich für herausgeforderte Generationen eröffnen.

### Literatur

Früh, W. (2008). Dynamisch-transaktionaler Ansatz. In U. Sander, F. von Gross & K.-U. Hugger (Hrsg.), Handbuch Medienpädagogik (S. 179-184). VS Verlag für Sozialwissenschaften.

Geiger, N. & Lieger, C. (2024). SpielRäume schaffen: Wie das Projekt «Spielen Plus» die Transformation entlang gesellschaftlicher und pädagogischer Veränderungen im Zyklus 1 positiv beeinflussen kann. #schuleverantworten, 4(2), 146–151. <https://doi.org/10.53349/schuleverantworten.2024.i2.a447>

Haidt, J. (2024). Generation Angst. Wie wir unsere Kinder an die virtuelle Welt verlieren und ihre psychische Gesundheit aufs Spiel setzen. Rowohlt.

Halecker, P., Moeck, A. & Czilwik, M. (2023). Das große Buch für Zukunftskids. Wie wir die Zukunftskompetenzen unserer Kinder spielerisch stärken. Duden.

Holzwarth, P. & Maurer, B. (2019). Filme verstehen. Anleitung zur Filmanalyse im Studium am Beispiel des Spielfilms „Heidi“. kopaed.

Holzwarth, P. (2022b). Audiovisuelle Formen der Identitätskonstruktion am Beispiel von Social Media. Chancen und Herausforderungen für die Medienpädagogik. In F. von Gross & R. Rölleke, (Hrsg.), Love, Hate & More. Chancen und Risiken digitalanaloger Interaktion medienpädagogisch betrachtet (Schriftenreihe Dieter Baacke Preis Handbuch, Band 17, S. 17-24). kopaed.

Holzwarth, P. (2024). Medienbildung und Informatik – Konzepte, Kriterien und Ressourcen. In V. Dander, N. Grünberger, H. Niesyto & H. Pohlmann (Hrsg.), Bildung und digitaler Kapitalismus. Im Erscheinen.

Lieger, C. (2014). Professionelle Betreuung in Kindergärten. Praxistaugliche Erfassung der Betreuungsqualität. Tectum.

Lieger, C. & Huber, F. (2022). Veränderungen im Lernen der jungen Kinder: Wie lernt die „Generation Alpha“? #schuleverantworten, 2(2). <https://doi.org/10.53349/sv.2022.i2.a225>

**merz | medien + erziehung** | Arnulfstraße 205 | 80634 München  
| fon 089.68989120 | merz@jff.de | [www.merz-zeitschrift.de](http://www.merz-zeitschrift.de)

Lieger, C. & Weidinger, W. (2021). Spielen Plus. Ein Handbuch für Kindergarten, Schule und Betreuung. HEP Verlag.

Maas, R. (2021). Generation lebensunfähig. Yes.

Rickert, A. (2019). 21st Century Skills – Kompetenzen für die Berufswelt von morgen. Lifelong Learning Blog, Pädagogische Hochschule Zürich. <https://blog.phzh.ch/zhe/21st-century-skills> [Zugriff: 03.07.2024]